

EINLADUNG

Vortrags- und Diskussionsforum

Rassisten im Abseits

Wie Rechtsextreme den
Fußball missbrauchen

Donnerstag, 20. März 2014, 18.00 Uhr

Gedenkstätte KZ Osthofen
Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen



Foto: FARE Dieses Bild steht unter einer Creative Commons Lizenz



Veranstalterin:

Landeszentrale für politische Bildung
Rheinland-Pfalz
Am Kronberger Hof 6 · 55116 Mainz
lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de
www.politische-bildung-rlp.de



In Kooperation mit:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.
Postfach 1253 · 67565 Osthofen
Tel.: 06242 / 910825 · Fax: 06242 / 910829
info@projektosthofen-gedenkstaette.de
www.projektosthofen-gedenkstaette.de



Verantwortlich:

Dr. Una Patzke
Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
Tel.: 0 61 31 / 16 29 75 · Fax: 0 61 31 / 16 29 80
E-Mail: una.patzke@politische-bildung-rlp.de

Organisatorisches:

Anmeldungen: Bitte bis zum 17. März 2014
auf anhängender Karte oder per E-mail:
christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de
oder per Fax: 0 61 31 - 16 29 80
Es handelt sich um eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung (14LPB0702).

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte KZ Osthofen
Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen

Anfahrt:

Anreise mit der Bahn:

Nahverkehrszüge der Kursbuchstrecke 660 Mannheim-Mainz; am
Bahnhof Osthofen in nördlicher Richtung (Fahrtrichtung Mainz)
3 Minuten Fußweg zur Gedenkstätte (durch die Fußgängerunterführung),
die sich links hinter dem Bahnübergang befindet.

Anreise mit dem Auto:

An der Ausfahrt „Gundersheim-Westhofen/Osthofen“ der BAB 61 (Speyer-Köln)
über Westhofen nach Osthofen. Von hier aus der Wegbeschilderung
(türkisfarbene Schilder) zur Gedenkstätte folgen.



Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
Vortrags- und Diskussionsforum „Rassisten im Abseits: Wie Rechtsextreme
den Fußball missbrauchen“

Postfach 3028

55020 Mainz

Bitte
ausreichend
frankieren

Zur Veranstaltung

Der Stellenwert des Sports in unserer Gesellschaft ist größer als je zuvor. Sport ist in besonderer Weise integrationsfördernd, er erreicht und verbindet Menschen unterschiedlichster Herkunft, aus verschiedenen Nationen und Kulturen.

Dem Fußball kommt dabei aufgrund seiner großen Popularität und seiner medialen Präsenz eine besondere Bedeutung zu. Er wirkt auf vielfältige Art und Weise in die Gesellschaft hinein, ist für viele eine große Leidenschaft und ein großes Vergnügen.

Trotz aller Begeisterung gibt es im Kontext von Fußballspielen aber auch immer wieder Gewalt, diskriminierende Beleidigungen, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus. Es gibt Versuche, den Fußball für die Verbreitung von menschenverachtenden und antidemokratischen Einstellungen zu missbrauchen.

Diese Erscheinungen im Fußballfanmilieu werden seit vielen Jahren wahrgenommen und thematisiert. Fanprojekte, Vereine, Verbände, Polizei und Fans selbst haben unterschiedliche Strategien entwickelt, um gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Rechtsextremismus im Stadion vorzugehen bzw. möglichst im Vorfeld zu verhindern.

Wir möchten mit Ihnen über die aktuelle Situation, über die Ursachen für diese Phänomene und über Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen von Gegenstrategien diskutieren.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.



Wolfgang Faller



Dr. Una Patzke

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Programm

18.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Dr. Una Patzke

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Vortrag

Angriff von Rechtsaußen.

Wie Neonazis den Fußball missbrauchen

Ronny Blaschke

Journalist

Gesprächsrunde

Fritz Bergemann-Gorski

Stv. Vorsitzender von Wormatia Worms

Ronny Blaschke

Journalist

Polizeihauptkommissar Andreas Kreutz

Vertreter des Polizeipräsidiums Westpfalz,
Polizeidirektion Kaiserslautern

Jan Donner

Stv. Vorsitzender von Wormatia Worms

Alexander Kropp

Fanbeauftragter von Wormatia Worms

Erwin Röss

Dipl.-Sozialarbeiter und ehem. Leiter des Fanprojekts
des 1.FC Kaiserslautern

Moderatorin

Dr. Una Patzke

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Diskussion mit dem Publikum

20.00 Uhr Ausklang bei Wein, Wasser und Brezeln

Vortrags- und Diskussionsforum: Rassisten im Abseits: Wie Rechtsextreme den Fußball missbrauchen

Ich melde mich hiermit verbindlich an (bitte deutlich schreiben):

Donnerstag, 20. März 2014

Gedenkstätte KZ Osthofen, Ziegelhüttenweg 38, 67574 Osthofen

Besondere Hilfe erforderlich? Wenn ja, welche?

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Institution

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Datum

Unterschrift



Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen. **Hinweis:** Für die interne Bearbeitung werden Angaben zur Person auf Datenträger gespeichert. Hierbei finden die Datenschutzvorschriften nach dem Landesdatenschutzgesetz Anwendung. Eine Weitergabe Ihrer Daten ist ausgeschlossen.